

Ausgabe Nr. 6

Februar 2026



# PUS News



Rätsel - Umfragen - Berichte - Interviews

Themen dieser Ausgabe sind u.a.:

Hobbys an der PUS - Autorenlesung - Sternstunden



# IN DIESER AUSGABE



## SEITE 1-2

WORTE VON UNS AN EUCH & WER SIND WIR?  
WERBUNG FÜR DIE SCHÜLERZEITUNG

---

## SEITE 3

HOBBYS IN UNSEREN 5. KLASSEN

---

## SEITE 4-5

BESONDERE HOBBYS  
GENAUER VORGESTELLT

---

## SEITE 6

RÄTSEL: KENNST DU DIESES TIER?

---

## SEITE 7-8

AUTORENLESUNG IN DER  
STADTBÜCHEREI ECKERNFÖRDE

---

## SEITE 9-10

RÄTSEL: FANTASIEIERE

---

## SEITE 11

GEHIRNTRAINING: SUDOKU

---

## SEITE 12

INTERVIEW MIT DEM MENSA-CHEF

---

# IN DIESER AUSGABE



## SEITE 13-15

INTERVIEW MIT PATINNEN DER 5B

---

## SEITE 16-18

STERNSTUNDEN AN DER PUS

---

## SEITE 19

LÖSUNGEN

---

## SEITE 20

IMPRESSUM

---

# WORTE VON UNS AN EUCH



Liebe Schüler:innen, liebe Lehrkräfte,  
wir wünschen euch ganz viel Spaß mit dieser Ausgabe der PUS News, die vom Redaktionsteam der Schülerzeitungs-AG (immer mittwochs um 12:30 Uhr in Raum 164) erstellt wurde.  
Viel Spaß beim Lesen, Lösen von Rätseln und vielem mehr.

Eure Redaktion der PUS News



Von links nach rechts:

Hintere Reihe: Julia (5a), Frau Klaus (betreuende Lehrkraft), Zoe (6c), Fabienne (6b), Sara (5b) und Mýa (6c)  
Vordere Reihe: Mia (5b), Edu (5b), Carl (5d), Paula (5b) und Milla (5b)  
Ganz vorne: Anton (5b)  
Nicht im Bild: Cinja (5a) und Lena (5b)

# WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG FÜR UNSER SCHÜLERZEITUNGSTEAM



## WERDE TEIL DER SCHÜLERZEITUNG!

Entdecke die spannende Welt der Schülerzeitung –  
**schreibe, interviewe und gestalte kreativ!**



**JEDEN MITTWOCH UM 12:30 UHR**

**ORT: RAUM 164**

Hast DU Interesse? Dann komm vorbei oder melde Dich  
bei Frau Klaus (Station 061 oder [lena.klaus@pus-eck.org](mailto:lena.klaus@pus-eck.org))

### **BIST DU IN KLASSE 5-8?**

Dann kannst Du Dir die regelmäßige Teilnahme als Freizeit anrechnen  
lassen.

### **BIST DU IN KLASSE 9/10 ODER IN DER OBERSTUFE?**

Dann kannst Du mit der Teilnahme Sozialstunden sammeln und sorgst  
dafür, dass Dein Lebenslauf noch interessanter wird.





## Frisbee

- **Was macht man bei deinem Hobby?**

Wir rennen sehr viel, es ist so ähnlich wie Football, aber ohne Kämpfen. Es ist sehr schwer zu erklären.

- **Was ist das Besondere an deinem Hobby?**

Es gibt keinen Schiedsrichter, die Kinder müssen das selber entscheiden.

- **Wie viele Menschen sind in einer Mannschaft?**

Fünf Spieler/innen sind auf dem Feld, aber mehr in einer Mannschaft.

- **Gibt es bei deinem Hobby Turniere?**

Ja, es gibt sogar eine Deutsche Meisterschaft, Europameisterschaft und Weltmeisterschaft.

- **Wie oft die Woche spielst du?**

Ich spiele zweimal die Woche.

- **Warum machst du dein Hobby?**

Ich mache es, weil es mir Spaß macht und man viel rennen muss, was mir auch viel Spaß macht.





## Rock 'n' Roll

- Was macht Rock 'n' Roll für dich besonders?

Es macht sehr viel Spaß, da es sehr gut aussieht, aber nicht so wie man sich das vorstellt

- Warum hast du dich für dieses Hobby entschieden?

Ich wollte gerne mit meiner Freundin zusammen ein Hobby haben.

- Empfiehlst du Rock 'n' Roll?

Ja, man lernt eine ganz neue Art zu tanzen.

- Gibt es bei deinem Hobby Aufführungen oder Turniere?

Ja, es gibt beides.



# RÄTSEL: KENNST DU DIESES TIER?

[VON SARA (5B)]



**Ich schlafe auf dem Baum.**

**Mit mir zusammen leben schwarze Großkatzen.**

**Ich lebe in Afrika und Asien.**

**Ich jage gerne Tiere.**

**Ich esse gerne Antilopen, Hirsche, Wildschweine, Menschen und manche Tiere haben Angst vor mir.**

**Ich bin sehr schnell.**

**Mein Fell ist fleckig.**

**Die Farbe meines Fells ist Braun und Orange.**

**Ich bin 196 cm groß.**

**Ich gehöre zur Familie der Raubkatzen.**



**LÖSUNG AUF SEITE 19**

# AUTORENLESUNG IN DER STADTBÜCHEREI ECKERNFÖRDE

[VON JULIA + CINJA (5A)]



IM NOVEMBER 2025 WAR DER 5. JAHRGANG IN DER STADTBÜCHEREI ECKERNFÖRDE BEI EINER AUTORENLESUNG DES BEKANNTEN AUTOREN ARNE RAUTENBERG AUS KIEL. VIELEN DANK AN DEN FÖRDERVEREIN DER SCHULE, DER DAS ERMÖGLICHT HAT!

ARNE RAUTENBERG SCHREIBT GEDICHTE UND HAT INSGESAMT DREISSIG BÜCHER FÜR KINDER UND ERWACHSENE VERÖFFENTLICHT. ER GIBT LESUNGEN IM IN- UND AUSLAND. DER AUTOR HAT DEN 5. KLASSEN ZUERST ETWAS ÜBER SICH SELBST ERZÄHLT UND DANACH EINIGE SEINER GEDICHTE VORGELESEN. AM SCHLUSS HAT ER DIE FRAGEN DER KINDER BEANTWORTET. GANZ AM ENDE HAT ER NOCH AUTOGRAMME VERTEILT.

## Cinja: Wie lange brauchen Sie für ein Buch?

Arne Rautenberg: Das ist eine tolle Frage, wie lange brauche ich für ein Buch? So ein Jahr.

Ich mache alle zwei Jahre ein Buch, einen Gedichtband für Erwachsene und einen Gedichtband für Schülerinnen und Schüler. Ich schreibe so 200 Gedichte pro Jahr.

## Julia: Wie sind Sie darauf gekommen, Bücher zu schreiben?

Arne Rautenberg: Das war so, dass als ich so 13-14 war, da wollte ich eigentlich Künstler werden und Bilder malen und habe dann ganz viele Kunstbücher gelesen und die Künstler waren ganz oft mit Leuten befreundet, die Gedichte geschrieben haben.

Dann habe ich angefangen Gedichte erst mal zu lesen und dann habe ich mit 19 mein erstes Gedicht geschrieben. Ich habe auch noch ganz viel gemalt und so, aber dann hab ich immer mehr Gedichte geschrieben und immer ein bisschen weniger gemalt und so mit Mitte 20 hab ich dann gedacht, ich setze ein bisschen mehr aufs Schreiben von Gedichten, weil das so eine große Leidenschaft wurde und dann bin ich der so richtig nachgegangen.



# AUTORENLESUNG IN DER STADTBÜCHEREI ECKERNFÖRDE

[VON JULIA + CINJA (5A)]



## **Cinja: Wie viele Bücher wollen Sie noch schreiben?**

Arne Rautenberg: Gute Frage, ich hab jetzt etwa so 20 Bände für Erwachsene und 10 Gedichtbände auch für Schülerinnen und Schüler.

Ich mache jetzt gerade vier Bücher gleichzeitig, das ist auch total verrückt. Ich habe jetzt so ein paar Jahre keine Bücher gemacht, aber jetzt mache ich vier gleichzeitig. Und ich hoffe, dass ich noch so zehn bis zwanzig Bücher rausbringen werde.

## **Julia: Haben Sie einen Rat für Kinder, die auch Autoren werden wollen?**

Arne Rautenberg: Oh, das ist eine ganz tolle Frage! Habe ich auf jeden Fall.

Sucht euch andere Kinder, die auch Autoren werden möchten und schließt euch zusammen, schreibt Texte, Gedichte oder Geschichten und lest sie euch gegenseitig vor und dann, wenn ihr eine Schülerzeitung habt, könnt ihr die da drin auch veröffentlichen.



**Autogramm**  
Stunde

# FANTASIETIERE: WELCHEN TIERMIX ERKENNST DU? [ANTON + EDU (5B)]



WIR HABEN MITHILFE VON EINER KI (CHATGPT) MEHRERE FANTASIETIERE ERSCHAFFEN.  
IN JEDEM FANTASIETIER STECKEN 3-4 TIERE, DIE DU VIELLEICHT KENNST.  
FINDEST DU SIE ALLE HERAUS? VIEL SPASS!  
(LÖSUNGEN FINDEST DU AUF S. 19)



**A: WELCHE 3 TIERE SIEHST  
DU AUF DEM BILD LINKS?**

.....



**B: WELCHE 4 TIERE SIEHST  
DU AUF DEM BILD RECHTS?**

.....



**C: WELCHE 4 TIERE SIEHST  
DU AUF DEM BILD LINKS?**

.....

# FANTASIIETIERE: WELCHEN TIERMIX ERKENNST DU? [ANTON + EDU (5B)]



WIR HABEN MITHILFE VON EINER KI (CHATGPT) MEHRERE FANTASIIETIERE ERSCHAFFEN.  
IN JEDEM FANTASIIETIER STECKEN 3-4 TIERE, DIE DU VIELLEICHT KENNST.  
FINDEST DU SIE ALLE HERAUS? VIEL SPASS!  
(LÖSUNGEN FINDEST DU AUF S. 19)



D: WELCHE 3 TIERE SIEHST  
DU AUF DEM BILD LINKS?

.....

E: WELCHE 4 TIERE SIEHST  
DU AUF DEM BILD RECHTS?

.....



# GEHIRNTRAINING: SUDOKU

[ANTON + EDU (5B)]



## ERKLÄRUNG FÜR SUDOKU

Sudoku ist ein logisches Zahlenrätsel.

Ziel ist es, ein Gitter so mit den Zahlen 1 bis 9 zu füllen, dass jede Zahl in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem kleinen 3×3-Block nur ein einziges Mal vorkommt.

5	4	3		7		6	1	9
1		2		6	9	7		3
6		7						4
2	5			8		9	7	
	7	4	2		5	8		
8		1			6	5	4	
7		8	6	4	1	3		
3		5	9	2	8	4	6	7
4				3	7	1	2	

LÖSUNG AUF SEITE 19

# INTERVIEW MIT DEM MENSA-CHEF

[VON CARL (5D)]



**Ich habe unserem Mensa-Chef Christian ein paar Fragen gestellt:**

**Seit wann gibt es die Mensa?**

Seit 1992.

**Wer gehört zu Ihrem Team?**

Markus, Uschi, Laura, Michi, Jenny, Oleg, Sandra, Paula und Christian.

**Gefällt Ihnen der Job?**

Ja, ich mache ihn seit 33 Jahren.

**Haben Sie schon immer mit Lebensmitteln gearbeitet?**

Ja.

**Nach Ihren Beobachtungen: Welches ist das Lieblingsessen der Schüler/innen und der Lehrkräfte?**

Bei den Schüler/innen sind es Chicken Nuggets.

Bei den Lehrkräften ist es schwer zu sagen.

**Was tun Sie noch außer Essen in der Mensa ausgeben?**

Ich mache die Planung des Essens, den Einkauf, das Kochen, Büroarbeit, Technik, Wäsche und die Reinigung.

**Seit wann beliefert die Mensa der PUS die anderen Mensas von Eckernförde?**

Seit 2011 oder 2012.

**Seit wann gibt es den Kiosk?**

Seit 1992, also seit der Eröffnung.

**Was ist Ihr Lieblingsessen?**

Nudeln mit Tomatensoße könnte ich fünfmal die Woche essen und es wäre nicht langweilig.

**Was sind Ihre Hobbys?**

Musik machen, singen und Bass spielen.

**Was ist der Unterschied zwischen zu Hause und in der Mensa kochen?**

Die Mengen: Zu Hause nur für die Familie, in der Mensa möglichst für viele Kinder.

**Wie würde die Mensa aussehen, wenn Sie alles selbst gestalten könnten?**

So, wie sie jetzt aussieht, finde ich es gut.



# INTERVIEW MIT PATINNEN DER 5B

[VON PAULA, MILLA UND MIA (5B)]



**Zum Beginn der Schulzeit bekommt jede 5. Klasse Patinnen und Paten. Diese älteren Schülerinnen und Schüler helfen den Klassen dabei, in der Schule gut anzukommen. Im folgenden Interview stellen wir unsere drei Patinnen Anneke, Linda und Zoe aus der 10d vor.**

## **Wie wird man Patin einer Klasse?**

Wir sind das durch eine Streitschlichterausbildung geworden, also da kamen Frau Vorbach und Herr Frank in die Klasse und haben gefragt, wer Streitschlichter werden will. Und da haben wir dann auch eine Ausbildung gemacht über ein paar Monate. Das waren irgendwie 6 Treffen, da haben wir dann automatisch gelernt: Wie wird man Patin? Was können wir mit euch spielen? Wie verhält man sich? Wie schlichtet man Streit? Also, das war alles in allem so mit drin.

## **Wie ist es Patin zu sein?**

Es macht natürlich viel Spaß, weil wir uns halt dazu entschieden haben und ihr seid ja auch noch ein bisschen klein, deshalb macht es auch Spaß mit euch was zu machen, was zu spielen oder was zu unternehmen. Aber das ist natürlich auch anstrengend, in der letzten Stunde zum Beispiel, wenn der Tag schon so lang war. Also mit einer so entspannten Klasse wie ihr es seid, ist das halt schon echt cool.

## **Warum habt ihr euch dazu entschieden Patinnen zu werden?**

Also unsere Patinnen früher waren halt nicht so cool und deshalb wollten wir das für euch besser machen. Die waren auch älter als 10 Klasse, also Oberstufe und waren nicht so richtig für uns da. Und deswegen wollten wir es besser machen.

## **Wie lange hattet ihr schon den Plan Patinnen zu werden?**

Das kam relativ kurzfristig. Als Frau Vorbach und Herr Frank in die Klasse kamen und erzählt haben, was man da so macht macht, war für uns eigentlich schon klar: Wir wollen das gerne machen! Die haben das dann mit unseren Familien geklärt. Auf jeden Fall war es eine gute Entscheidung!

## **Was muss man dafür tun?**

Wie gesagt, die Streitschlichterausbildung. Da wird dann auch viel über interkulturelles Training gesprochen. Wir haben also auch viel Streit geschlichtet und am Anfang Videos gedreht und den Streit dann auch geschauspielert, das heißt mit zwei Streitschlichtern in Gruppen. Aber wir haben auch so Spiele gespielt, die wir dann mit euch spielen können, das war alles in einer Ausbildung. Insgesamt haben wir uns ungefähr sechsmal getroffen und das ging dann den ganzen Tag.

# INTERVIEW MIT PATINNEN DER 5B

[VON PAULA, MILLA UND MIA (5B)]

## Was ist das Schöne daran Patin zu sein?

Hm, das Schöne daran? Einmal die tollen Erinnerungen, weil, ja, wir haben sehr viel gelacht, haben überlegt, aber auch geschauspielert, gedacht und mit so einer toller Gruppe wie wir sie hatten ist es wirklich toll Patin zu sein. Und natürlich ist es auch toll sich einfach zusammensetzen.

## Gibt es Nachteile daran Patin zu sein?

Also, auf jeden Fall, dass man alles nachholen muss, was man im Unterricht verpasst. Deswegen ist man in der Zeit auch schneller gestresst, wegen Klassenarbeiten und so. Ja, gerade bei Themen, in denen man nicht so gut ist.

## Was muss man dafür können?

Eigentlich alles, was man nicht kann, das lernt man in der Ausbildung. Aber auf jeden Fall muss man gut mit Kindern umgehen können. Und auch sehr kreativ sein. Wenn man also eine gute Ausbildung schafft, dann ist da quasi alles mit drin, was man wissen muss.

## Habt ihr ein Ziel, das ihr noch erreichen wollt?

Hm, also wir haben kein richtiges Ziel, erst mal Abi und die 10. Klasse schaffen und danach gucken, was noch so kommt.

## Was wollt ihr als Patinnen weitergeben?

Vor allem einfach für die Kinder da sein, wenn sie Hilfe brauchen. Aber bei uns früher war auch das Problem, dass wir der Corona-Jahrgang waren, der neu auf die Schule kam. Und deswegen hatten die halt auch nicht so viel Zeit für eine richtige Ausbildung. Wir haben auch keine Sonnenblume zur Umschulung gekriegt.

## Ist die Zeit mit Kindern schöner, wenn man Patin ist?

Ja, ich würde sagen man verbringt ja sehr viel Zeit - gerade in den ersten Tagen - mit den Kindern. Und wenn man keine Patin oder kein Pate ist, macht man das nicht so, also da geht man dann halt nur an den Kindern vorbei oder so. Da ist es dann wirklich was anderes, wenn man so viel Zeit mit Kindern verbringt.



Kreative Geschenke von  
den Patinnen:  
Namenssteine der 5b

# INTERVIEW MIT PATINNEN DER 5B

[VON PAULA, MILLA UND MIA (5B)]



## Was machen Patinnen und Paten anders als andere Menschen?

Also, mit auf Kennenlernfahrt fahren auf jeden Fall. Und wir kümmern uns wahrscheinlich auch mehr um die Kinder, wenn sie sich sonst in der Schule nicht so gut zurechtfinden und erst mal in das Leben hier reinkommen müssen. In den ersten Tagen machen wir z.B. mit ihnen eine Rallye, oder wir kommen mit in die Mensa und essen mit ihnen und auf manche Ausflüge kommen wir auch mit.

## Was macht denn eurer Meinung nach eine gute Kennenlernfahrt aus?

Hm, z.B. gute Stimmung, kein Streit und ein cooles Programm auf jeden Fall auch. Und dass alle auch mal was zusammen machen, nicht nur in ihren kleinen Gruppen, schließlich ist die Kennenlernfahrt dazu da, sich besser kennenzulernen, z.B. miteinander Spiele zu spielen.



Schülerpatinnen der 5b:  
Anneke und Linda (10d)



Schülerpatin der 5b:  
Zoe (10d)

# STERNSTUNDEN AN DER PUS

[TEXT VON LEONIE SOCHA (12B) / FOTOS VON LEONIE SOCHA (12B), FRAU OTTO UND HERRN BAER]

Am heutigen Nachmittag (11.12.2025) fanden an der Peter-Ustinov-Schule wieder die jährlichen Sternstunden statt und wie jedes Jahr war im ganzen Gebäude eine richtig lebendige, fröhliche Stimmung zu spüren. Von 15 bis 17 Uhr präsentierten Klassen aus verschiedensten Jahrgängen ihre Projekte, Ideen und Talente. Schülerinnen, Schüler, Eltern, Großeltern und viele andere waren eingeladen durch die Schule zu schlendern, um Neues zu entdecken.



## Hänsel und Gretel

SCHATTENTHEATER

ES SPIELT DIE  
5b

Beginn: 15:30 Uhr

Am 11. Dezember 2025  
(Donnerstagnachmittag)

KLASSENRAUM DER 5B (039)  
IN DER UNTEREN PAUSENHALLE



# STERNSTUNDEN AN DER PUS

[TEXT VON LEONIE SOCHA (12B) / FOTOS VON LEONIE SOCHA (12B), FRAU OTTO UND HERRN BAER]



Die 11b, das Geschichtsprofil, stellte einige ihrer bisherigen Themen vor und erklärte, warum Geschichte auch heute noch hilfreich ist. Besonders ihr eigenes Zitat blieb vielen im Kopf: „Wer Geschichte versteht, versteht heutige Meinungen und Zusammenhänge besser.“ Im Lernflur konnte man bei der 12d, dem Sportprofil, sein Gleichgewicht auf einer aufgebauten Balancierstrecke testen. Eine einfache Idee, die erstaunlich viele Besucher ausprobierten.



# STERNSTUNDEN AN DER PUS

[TEXT VON LEONIE SOCHA (12B) / FOTOS VON LEONIE SOCHA (12B), FRAU OTTO UND HERRN BAER]



Ganz anders, aber genauso beliebt, war die Disco der 5d, in der zu Weihnachtsmusik unter anderem getanzt wurde und wirklich gute Stimmung herrschte. Sehr herzlich wirkte das Interkulturelle Café der DaZ-Klasse. Man wurde freundlich mit Tee und Keksen empfangen und gegen eine kleine Spende konnten selbstgemachte Teelichter, Karten und Bilder mitgenommen werden. Im Flur präsentierte die Gestaltenklasse des 10. Jahrgangs ihre Kunstwerke und auch die 7a zeigte mit ihrem „Tanz der Tiefseequalle“ eine kurze Aufführung, die viel Applaus erhielt. Ebenso ging es im Klassenraum der 5b zu, in dem das Schattentheater „Hänsel und Gretel“ aufgeführt wurde. Wer zudem selbst kreativ werden wollte, konnte in der Druckwerkstatt der 7c eigene Weihnachtskarten gestalten und drucken lassen. Natürlich gab es auch wieder Kuchen, Kaffee und Punsch. Der 13. Jahrgang verkaufte alles für den Abiball und hatte eine große Auswahl an Leckereien. Insgesamt waren die Sternstunden wieder ein sehr gelungener Nachmittag. Überall konnte man sehen, wie viel Kreativität und Engagement in den Projekten steckt und genau das macht diese Veranstaltung jedes Jahr so besonders.





# Lösungen

## Lösung für das Tierrätsel (S. 7):

Ich bin ein Leopard.

## Lösungen zu den Fantasietieren (S. 9-10):

A: Maus / Pferd / Hund

B: Krebs / Pferd / Hund / Schildkröte

C: Wolf / Spinne / Schlange / Adler

D: Schildkröte / Meerschweinchen / Spinne

E: Leopard / Pandabär / Buntspecht / Hase

## Lösung für das Sudoku (S. 11):

5	4	3	8	7	2	6	1	9
1	8	2	4	6	9	7	5	3
6	9	7	1	5	3	2	8	4
2	5	6	3	8	4	9	7	1
9	7	4	2	1	5	8	3	6
8	3	1	7	9	6	5	4	2
7	2	8	6	4	1	3	9	5
3	1	5	9	2	8	4	6	7
4	6	9	5	3	7	1	2	8



# IMPRESSUM

**PUS News** (6. Ausgabe)  
der Peter-Ustinov-Schule Eckernförde  
Sauerstraße 16, 24340 Eckernförde

**Herausgeber:** Redaktion der PUS News

**Redaktionsteam:**

Julia (5a)  
Cinja (5a)  
Anton (5b)  
Edu (5b)  
Lena (5b)  
Mia (5b)  
Milla (5b)  
Paula (5b)  
Sara (5b)  
Carl (5d)  
Fabienne (6b)  
Mýa (6c)  
Zoe (6c)

---

**Betreuende Lehrkraft:**

Lena Klaus ([lena.klaus@pus-eck.org](mailto:lena.klaus@pus-eck.org))

**Deckblatt:**

Lena Klaus

**Layout und Struktur:**

Lena Klaus

**Logo:**

Samira Brondies